

Mainz

## Pilot für kostenlosen Internet-Zugang

**[23.05.2016] In Mainz werden zwei kostenlose WLAN Hotspots im Pilotbetrieb getestet. Die Landesregierung plant, 1.000 WLAN Hotspots in 1.000 Kommunen zu errichten.**

Zwei kostenlose WLAN Hotspots sind jetzt in Mainz in Betrieb. Am Bahnhofsvorplatz und am Gutenbergplatz testet laut der rheinland-pfälzischen Landesregierung das Unternehmen T-Systems in einem Pilotbetrieb circa sechs Monate lang den öffentlichen Internet-Zugang. „Das Kommunizieren gehört gerade auch im öffentlichen Raum heute zum Standard“, sagt der Mainzer Oberbürgermeister Michael Ebling. „Kostenloses und schnelles Surfen im städtischen Umfeld ist – besonders in der touristisch stark frequentierten Landeshauptstadt, die zugleich Studentenhochburg ist – besonders sinnvoll. Am Hauptbahnhof sowie in der zentralen Innenstadt erscheint die WLAN-Offerte wohl platziert, denn gerade dort werden Informationen stark nachgefragt. Wir begrüßen dieses Angebot als Auftakt zu zahlreichen weiteren WLAN Hotspots im Rest des Bundeslandes nachdrücklich als zukunftsorientiertes Signal der Urbanität.“ Ministerpräsidentin Malu Dreyer ergänzt: „Eine den Anforderungen und Wünschen angepasste digitale Infrastruktur umfasst neben der stationären Versorgung mit großen Bandbreiten auch Hotspots, die es ermöglichen, im öffentlichen Raum zu jeder Zeit auf Inhalte zugreifen zu können. Mit Ausblick auf die 17. Legislaturperiode wollen wir deshalb zeitnah mindestens 1.000 WLAN Hotspots in 1.000 Kommunen schaffen.“ T-Systems führt das Projekt laut der Meldung gemeinsam mit dem Unternehmen Telekom Deutschland durch.

(ve)

Stichwörter: Breitband, WLAN, Mainz, Rheinland-Pfalz, Malu Dreyer, T-Systems